

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **NIKE-Bulletin**

Band (Jahr): **9 (1994)**

Heft 1: **Gazette**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AVICOM 94**Photography and Museum**

4. Internat. Konferenz
20. – 23. September 1994
Bonn

Organisation: Internationales Museums–Fachkomitee für Medien und Medientechnologien AVICOM des ICOM

Adresse: AVICOM, c/o Rheinisches Freilichtmuseum, Auf dem Kahlenbusch, D – 53894 Mechernich–Kommern

ARAAFU 95**Association des Restaurateurs d'Art et d'Archéologie de Formation Universitaire**

Paris, octobre 1995
4e colloque international

Restauration, Dérestauration, Rerestauration...**Objectifs du colloque**

Analyser les raisons des dérestaurations, selon les domaines et les matériaux... / Comparer les approches et les motivations des différents professionnels et responsables du patrimoine, architectes, scientifiques spécialistes des matériaux, conservateurs, historiens d'art, archéologues, conservateurs–restaurateurs... / Tenter de définir la dérestauration et d'établir un cadre déontologique pouvant guider les praticiens... / Proposer des alternatives, des directions de recherches, de nouvelles approches...

Adresses: Colloque ARAAFU 1995, Secrétariat: pour les auteurs de communications: c/o Cécile Metzger, 11 rue Clouet, F – 75015 Paris T et Fax 33 1 47 83 91 98 / pour les autres participants: c/o Marianne Moinot, 175 rue du Temple, F – 75003 Paris T 33 1 48 04 36 56

A D R E S S E S**Adresses des auteurs**

Rino **Büchel**, Bundesamt für Zivilschutz, Sektion Kulturgüterschutz, Monbijoustrasse 91, 3003 Bern

Thomas **Bürgi**, Vorsteher des Kantonalen Amtes für Kultur und Sport, Rathausgasse 6, 4500 Solothurn

Dr. Rudolf **Gschwind**, Abteilung für wissenschaftliche Photographie, Institut für physikalische Chemie der Universität Basel, Klingelbergstrasse 80, 4056 Basel

Dr. Daniel **Gutscher**, Archäologischer Dienst des Kantons Bern, Thunstrasse 18, 3005 Bern

Martine **Jaquet**, Jean–Pierre **Lewerer**, Yves **Peçon**, Département des travaux publics, Division de la protection des sites et du patrimoine, case postale, 1211 Genève 8

Dr. phil. des. Hans–Rudolf **Meier**, Oberassistent, Institut für Denkmalpflege, ETH–Zentrum, 8092 Zürich

Dr. André **Meyer**, Präsident EKD, Büro für Bauforschung, Tribschenstrasse 7, 6005 Luzern

Dr. André François **Moosbrugger**, Chef Abteilung Kulturpflege, Erziehungsdepartement, 5000 Aarau

Dr. Urs **Niffeler**, Zentralsekretär, Schweiz. Gesellschaft für Ur– und Frühgeschichte (SGUF), Petersgraben 9 – 11, 4001 Basel

Dr. Samuel **Rutishauser**, Denkmalpfleger des Kantons SO, Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn

Prof. Dr. Alfred A. **Schmid**, 1, rue du Simplon, 1700 Fribourg

Hanspeter **Spycher**, Kantonsarchäologe SO, Werkhofstrasse 55, 4500 Solothurn

Rainer W. **Walter**, Präsident des Kantonalen Kuratoriums für Kulturförderung, Lötschbergweg 8, 2540 Grenchen

OFFRES D'EMPLOI

Erziehungsdepartement

Wegen Rücktritts ist die Stelle

Denkmalpflegerin/Denkmalpfleger des Kantons Basel-Stadt

neu zu besetzen.

Anforderungen: Hochschulabschluss in Kunstgeschichte oder Architektur. Mehrjährige denkmalpflegerische Praxis. Kenntnis der Methodik der Kunstgeschichte und der baugeschichtlichen Untersuchung; Interesse für architektonische und städtebauliche Fragestellungen, für Formengeschichte und Materialkunde. Breite Allgemeinbildung und Verhandlungsgeschick.

Aufgaben: Leitung der Basler Denkmalpflege. Betreuung des Denkmälerbestandes des Kantons Basel-Stadt; Mitwirkung im Baubewilligungsverfahren und Subventionswesen. Beratung von Privaten und Behörden. Mit dieser Stelle ist eventuell die Leitung des Stadt- und Münstermuseums verbunden.

Für diese Kaderstelle wird die Wohnsitznahme im Kanton Basel-Stadt vorausgesetzt.

Stellenantritt: 1. Dezember 1994 oder nach Vereinbarung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter dem Kennwort 120.02/DP an das

Erziehungsdepartement, Personalabteilung
Universität/Museen, Postfach, 4001 Basel.



Gut eingeführtes Restaurierungsatelier, in der ganzen Schweiz tätig, sucht per sofort oder nach Uebereinkunft, ausgebildete/n

RESTAURATOR/IN

für Wandbilder, Gemälde, Figuren.

STEINBILDHAUER/ STEINRESTAURATOR

Einsatz bei verschiedenen Objekten in der ganzen Schweiz und im Atelier

Senden Sie uns bitte Ihre Unterlagen unter
Chiffre Nr. 007 an NIKE, Marktgasse 37,
3011 Bern

Vous vous intéressez à l'avenir de notre patrimoine culturel! Devenez

membre donateur

de l'Association de soutien au NIKE et contribuez à la conservation des biens cultures dans notre pays.

La cotisation annuelle de membre donateur a été fixé à un minimum de Fr. 200.- pour les personnes physiques et de Fr. 1'000.-- pour les personnes morales.

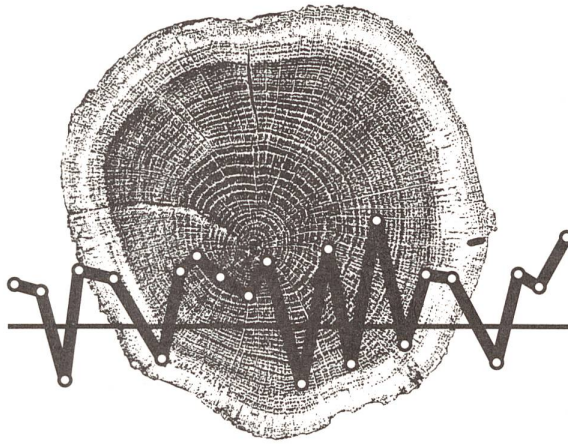
Pour tous renseignements, prenez contact avec le Centre NIKE: T 031 311 86 77

PUBLICITE

Recherche scientifique

Wissenschaftliche Forschung

Ricerca scientifica



Laboratoire Romand de Dendrochronologie

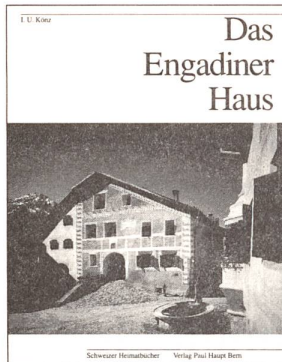
4, rue Saint-Michel
CH - 1510 Moudon (VD)
Tél : 021/ 905.17.17 Fax : 021/ 905.19.39

L. R. D.	
Une solide expérience à votre service	
~ 50'000 bois datés	
Datations et analyses	
Tous pays, de la préhistoire à nos jours	
Laboratoires associés	
A R C H E O L A B S	RADIOCARBONE
	SÉDIMENTOLOGIE
	PALYNOLOGIE
	BOTANIQUE
A 2 I	ARCHIVAGE ET ANALYSE D'IMAGES MULTIMÉDIA
Devis et résultats rapides	

L. R. D.	
Eine reiche Erfahrung zu Ihren Diensten	
~ 50'000 datierte Hölzer	
Datierungen und Analysen	
Alle Länder, von der Urgeschichte bis heute	
Angeschlossene Labors	
A R C H E O L A B S	RADIOKARBONDATIERUNG
	SÉDIMENTOLOGIE
	POLLENANALYSE
	BOTANIK
A 2 I	BILD- ARCHIVIERUNG UND -ANALYSE MULTIMEDIA
Kostenvoranschlag und schnelle Resultate	

L. R. D.	
Un'esperienza solida al Suo servizio	
~ 50'000 legnami datati	
Datazioni ed analisi	
Tutti paesi, dalla preistoria ad oggi	
Laboratori associati	
A R C H E O L A B S	RADIOCARBONE
	SÉDIMENTOLOGIA
	PALINOLOGIA
	BOTANICA
A 2 I	ARCHIVISTICA ED ANALISI D'IMMAGINI MULTIMEDIA
Preventivo e risultati rapidi	

PUBLICITE

Beispiel denkmalpflegerischen Handelns!

I. U. Kőnz

Das Engadiner Haus

1993, 4., überarbeitete Auflage, Schweizer Heimatbücher 191, 142 Seiten, 86 Abbildungen, 21 Zeichnungen, Fr. 29.– ISBN 3-258-04826-6

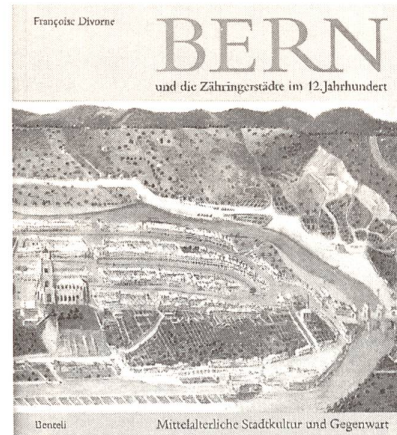
Endlich ist das lange Zeit vergriffene und sehr gesuchte Heimatbuch in einer überarbeiteten Auflage wieder greifbar.

Der Autor, Architekt und Restaurator des für sein intaktes Dorfbild preisgekrönten Dorfes Guarda im Engadin, behandelt in seinem Werk alle wichtigen Aspekte des Engadiner Hauses wie Geschichte und geographische Lage, Grundrissentwicklung, Äusseres, Gruppierung der Häuser, Dekorationen, Sgraffito, Innenräume, Stilarten usw. Seine Erklärungen veranschaulicht er mit zahlreichen Abbildungen und Skizzen.

Zu beziehen bei:

Verlag / Buchhandlung Paul Haupt

Falkenplatz 14, CH-3001 Bern
Telefon 031 / 301 2 3 4 5, Fax 031 / 301 46 69

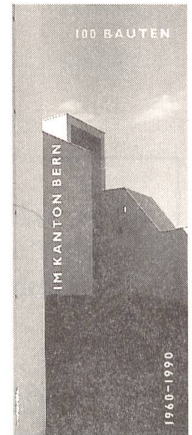


Françoise Divorine
Bern und die Zähringerstädte im 12. Jahrhundert

Mittelalterliche Stadtkultur und Gegenwart

Bern als vollendetes Modell zeigt das Wesentliche in der dynamischen Anlage der Zähringerstädte. Die Autorin analysiert Plan und Anlage dieser Stadtgründungen und vergleicht sie mit andern Städten der Zeit. Behandelt werden Freiburg im Breisgau, Offenburg, Villingen Rheinfelden, Neuenburg am Rhein, Burgdorf, Freiburg im Uechtland, Zürich, Murten, Bern, Thun, Solothurn und Payerne.

19 x 21 cm, 294 S., 33 Farb- und 194 SW-Abb., farbige Broschur
Fr. 68.– ISBN 3-7165-0913-2



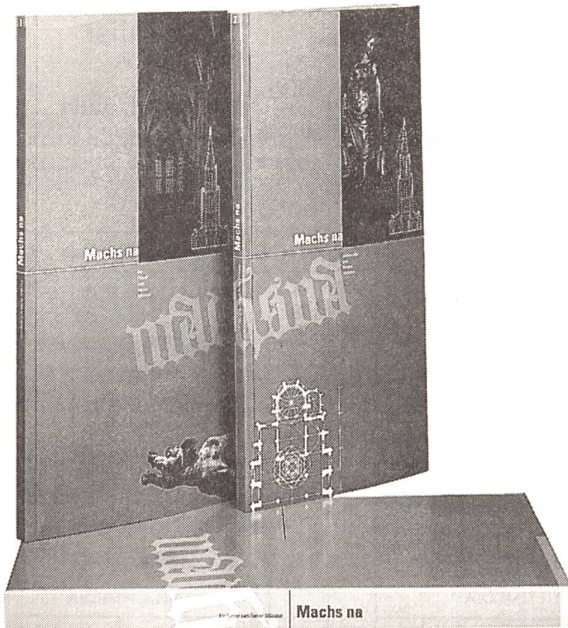
100 Bauten im Kanton Bern 1960-1990

Herausgegeben von der Kantonalen Kommission für Kunst und Architektur

Ein Führer durch die jüngste Vergangenheit unserer Gegenwartsarchitektur, der alle Regionen des Kantons Bern berücksichtigt.

8,4 x 21 cm, 120 S., 150 SW-Abb., 6 Farbtafeln, Broschur, Fr. 18.– ISBN 3-7165-0838-1 (dt. Ausg.) ISBN 3-7165-0857-8 (franz. Ausg.)

Bestellungen in Ihrer Buchhandlung oder direkt beim **BENTELI VERLAG BERN**, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Tel 031 960 84 84, Fax 031 961 74 14



Machs na – der neue Münster-Führer

Von Berner Schülerinnen und Schülern begonnen,
von Fachleuten vollendet

Christoph Schläppi, Bernard Schlup,
François de Capitani, Martin Stähli,
Urs Martin Zahnd

Machs na

**Ein Führer zum Berner Münster
Materialien zum Berner Münster**

Herausgegeben von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte und der Arbeitsgemeinschaft Münsterführer. Zwei Bände in bedrucktem Schuber, 278 Seiten, 417 Duplexabbildungen, broschiert, Fr. 52.–/DM 58.–/ÖS 364.– ISBN 3-7272-9660-7



Verlag Stämpfli+Cie AG Bern

Postfach 8326, CH-3001 Bern

Membres du Comité

Président	M. Anton Keller (AG) Conseiller national
Vice-Président	M. Claude Lاپaire (GE) Directeur Musée d'art et d'histoire, Genève
Secrétaire	M. Johannes Fulda (ZH) Secrétaire général du cons. des EPF, Zurich
Trésorier	M. Heinz Lindenmann (BS) Directeur 'Experta Treuhand AG'
	M. Martin Fröhlich (BE) Directeur du projet NIKE 1986-1988
	M. Cäsar Menz (BE) Chef section beaux-arts et arts appliqués, OFC

NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU

Offres d'emploi et annonces publicitaires dans la Gazette NIKE

La Gazette NIKE publie dès maintenant vos annonces

A qui s'adresse la Gazette NIKE?

En Suisse

Avec un tirage de 2000 exemplaires, la Gazette NIKE touche plus d'une centaine de parlementaires fédéraux, tous les gouvernements cantonaux, tous les services de conservation des biens culturels mobiliers et immobiliers, les conservateurs des musées, les restaurateurs, les artisans spécialisés, les universités et les écoles techniques ainsi que de nombreuses personnes privées s'intéressant à la conservation des biens culturels

A l'étranger

La Gazette NIKE est expédiée à 250 adresses de services ou de personnes spécialisés dans la sauvegarde du patrimoine culturel dans 27 pays

Tirage

2'000 exemplaires (version allemande et française)

Prix d'annonces

Taille

1/1 page

Fr. 1'000.--

1/2 page

Fr. 500.--

1/4 page

Fr. 300.--

Verso de la dernière page de couverture

Fr. 2'000.--

Délais de dépôt des annonces

Numéro de juin 1994

1er juin 1994

Numéro de septembre 1994

31 août 1994

Numéro de décembre 1994

11 novembre 1994

Numéro de mars 1995

1er mars 1995

Renseignements et expédition des originaux prêts à l'impression

NIKE

Marktgasse 37

3011 Berne

Tél. 031 311 86 77

Fax 031 312 86 77

La rédaction de la Gazette NIKE est responsable de l'emplacement des annonces

NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU NOUVEAU NEU